



# Schaulust

08/09/10/2020

- Alain Frei. „Grenzenlos“. Stand-up
- Jens Neutag. „allein – ein Gruppenerlebnis“. Kabarett
- basta. „Eure liebsten Lieder“. A cappella



SCHAUPLATZ  
LANGENFELD

Kultur ist woanders anders



Liebes Publikum,  
unruhige Zeiten, neuer Alltag – an allem sind wahlweise  
Bill Gates oder die Echsenmenschen schuld.  
Oder Bill Gates ist ein Echsenmensch – haben Sie alles  
schon gehört, hochverehrtes Publikum. Es ist, wie es ist.

Wir auf jeden Fall freuen uns, wieder gemeinsam  
mit Ihnen spannende, aufregende, lustige und  
nachdenkliche Abende im Theater und Kino erleben  
zu können. Und sichere Abende, selbstverständlich:  
Informationen zu unserem Corona-Schutzkonzept  
finden Sie auf Seite 4.

Tagesfrische Aktualisierungen und – wir wollen es  
nicht hoffen! – eventuelle Verschiebungen in unserem  
Programm finden Sie unter [www.schauplatz.de](http://www.schauplatz.de)  
und [www.facebook.com/SchauplatzLangenfeld](https://www.facebook.com/SchauplatzLangenfeld).

Wir hoffen, Sie schenken uns Ihr Vertrauen und:

Wir sehen uns!

Ihr Schauspielplatz



## INHALT

### BÜHNE

HG.Butzko. „aber witzig“. Kabarett .....	5
→ Alain Frei. „Grenzenlos“. Stand-up .....	6
→ Jens Neutag. „allein – ein Gruppenerlebnis“. Kabarett .....	7
Sabine Wiegand alias Dat Rosi. „Dat Rosi sieht rot“. Comedy .....	8
Johannes Flöck. „Entschleunigung – aber Zack, Zack!“ Kabarett .....	9
Maria Vollmer. „Push-up, Pillen & Prosecco“. Kabarett .....	9
David Kebekus. „Aha? Egal“. Stand-up.....	10
Robert Griess. „Hauptsache, es knallt!“. Kabarett.....	11

### TON

→ basta. „Eure liebsten Lieder“. A cappella-Konzert .....	12
New Orleans Jazz Band of Cologne feat. Tricia Boutté	
Jazz im Foyer SPEZIAL .....	14
it's teatime. Markus Segschneider. Gitarrenkonzert.....	14

### BILD

Neues aus der Kinowelt in Langenfeld .....	13
--	----

### TEXT

Hinweise zu Veranstaltungen der Schauplatz Langenfeld GmbH	
während Corona .....	4
SIX PACK. Information. Billetts. Nummern. Spielstätten.	
Wegbeschreibung.....	15
Schauplan. Ausgesuchte Veranstaltungen .....	16



## IMPRESSUM

Die **Schaulust** ist eine Publikation der Schauplatz Langenfeld GmbH (Herausgeberin)  
Hauptstr. 129, 40764 Langenfeld, Tel: 02173 794-4600, Fax: 02173 794-4616  
Elektronpost: info@schauplatz.de, Internet: www.schauplatz.de  
Vertretungsberechtigter Geschäftsführer + V.i.S.d.P: Georg Huff (Anschrift siehe oben)  
Redaktion: Katja Früh, Andrea Kölzer, Georg Huff – Lektorat: Gaby Monjau – Titelfoto: Georg Huff  
Bei allen nicht gesondert gekennzeichneten Fotos liegen die Nutzungsrechte bei den Agenturen,  
Künstlern oder der Schauplatz Langenfeld GmbH – Gestaltung: Harald Martin, Langenfeld – Druck:  
Backes Druck, Hans-Böckler-Str. 5, 40764 Langenfeld – Ansprechpartnerin Anzeigen: 02173 794-4607,  
frueh@schauplatz.de – Ansprechpartnerin Ab- + Bestellung: 02173 794-4606, koelzer@schauplatz.de

## HINWEISE ZU VERANSTALTUNGEN DER SCHAUPLATZ LANGENFELD GMBH WÄHREND CORONA:

Uns ist es wichtig, Ihnen zu versichern, dass wir zusätzlich zu den verordneten Maßnahmen weitere Corona-Schutzmaßnahmen bei unseren Veranstaltungen für ein gutes Gefühl für Publikum und Mitarbeitende anbieten:

- + Wir halten stets Handdesinfektion für Publikum und Mitarbeitende bereit.
- + Wir achten auch Hygieneregeln und Abstand.
- + Wir garantieren eine niedrigere Publikumskapazität.
- + Wir lassen die Lüftungsanlage während Veranstaltungen für Frischluftzufuhr sorgen.

Wir bitten bei Veranstaltungen darum:

- + Mund-Nasen-Bedeckung bei Gängen im Veranstaltungshaus immer bis zum Sitzplatz zu tragen,
- + mindestens 1,5 Meter Abstand bei Gesprächen mit anderen Gästen und dem Personal zu wahren,
- + auf Absperrungen und Wegführungen in unseren Häusern zu achten.

Aufgrund der stark verringerten Kapazität können wir derzeit unser SIX PACK-Abo leider nicht anbieten.

VVK bis auf Weiteres ab 24.8.  
montags bis freitags von 15:00 bis 18:30 Uhr  
und samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Fragen? Bei unseren Veranstaltungen helfen die Schauplatz-Mitarbeitenden gerne weiter!

Tagesfrische Informationen:  
[www.schauplatz.de](http://www.schauplatz.de) und [www.facebook.com/SchauplatzLangenfeld](https://www.facebook.com/SchauplatzLangenfeld)

HG. BUTZKO  
„ABER WITZIG“

GEDANKENZIRKUS

„Was ist ein Computervirus gegen eine echte Pandemie? Was die Reizüberflutung im Digitalen verglichen mit dem Anstieg des Meeresspiegels in der realen Welt? Was nützt die künstliche Intelligenz, wenn die menschliche Dummheit zeitgleich mitwächst?“

In seinem neuen, mittlerweile elften Programm stellt HG. Butzko sich und dem Publikum die wichtigen Fragen. Und er hat eine sehr konkrete Vermutung: „Es scheint, je mehr wir uns im Paralleluniversum des Virtuellen rumtreiben, umso mehr bringt uns das Treibhaus Erde zurück auf den Boden der Tatsachen.“

„Kabarett ist Hirnprostitution. Moralverkehr auf dem Gedankenstrich“, bemerkt HG. Butzko zu seinem am 11. September im Schaustall öffentlich ausgeübten Beruf. Dabei schießt Butzko nicht mit Kanonen, sondern jongliert mit Gedanken und tanzt mit Worten, „aber witzig“? Aberwitzig! ka

ALAIN FREI  
„GRENZENLOS“

Unser Vorzeigeschweizer, seines Zeichens jung, dynamisch, Modell: Schwiegersohn, mit adrett gescheitelten Haaren und feinstem Benehmen, hat es doch mehr als faustdick auf der Zunge, die, wenn er sich in Rage redet, (falls dies bei einem Schweizer überhaupt möglich ist) noch immer den leichten Klang des schwitzerdütschen beibehalten hat. Er kam, wohlgermerkt freiwillig, nach Deutschland, um hier Schauspiel zu studieren. Gefunden hat er sein unerschöpfliches Potenzial an Komik, die dem sympathischen jungen Mann schon unzählige Preise im Kleinkunstabereich bescherte. Stand-up ist sein Ding. Eine Bühne, ein Mikrofon und ein Publikum, mehr braucht es nicht, damit ihm die Herzen seiner Gäste und der Respekt seiner Comedy-Kollegen zufliegen. Sein Lieblingsthema: natürlich die Klischees zwischen den Kulturen. Und wer hätte schon geahnt, dass der Titel seines neuen Programms „Grenzenlos“ in diesem Corona-Jahr nochmal eine ganz neue Bedeutung erhalten würde. an

SCHWIEGERSOHN  
GESUCHT?

## JENS NEUTAG „ALLEIN – EIN GRUPPENERLEBNIS“

Jens Neutag zeigt sich als absolut humoreffizient, sezziert präzise wie ein Solinger Messer, hat Biss wie ein Deutscher Schäferhund und beweist einmal mehr, dass schlau und lustig keine getrennten Wege gehen müssen.

„allein – ein Gruppenerlebnis“ hat Neutag sein achties Programm genannt: „Die Welt rückt zusammen. Aber der Mensch fühlt sich trotz Dating-Apps mehr und mehr allein. Und zwar so stark, dass er freiwillig Kuschelpartys besucht. Und um ein wenig körperliche Nähe zu spüren, lässt er sich dort freiwillig von rabiaten Fliesenlegern den Rücken kraulen.“

In der Politik, so findet Neutag, funktioniert das genauso, nur „ohne Kuscheln“.

Zu den Wahlen in NRW sollte man Neutag also unbedingt auf dem Zettel haben – auch, wenn er zur Bundestagswahl 2013 fürs Goethe-Institut im fernen Tokyo weilte. ka

**KEINE WAHL**



**SABINE WIEGAND  
ALIAS DAT ROSI  
„DAT ROSI SIEHT ROT“**

**DAT ROSI JUBILIERT**

Foto: Peter Riese

Pinke Lockenwickler, pinke Plüschpantoffeln und wahlweise ein Pyjama oder auch gerne mal die Hausanzug-Variante in Nicki oder dezenter Ballonseide. Man kann also sagen, dass sich Dat Rosi schon immer im Corona-Lockdown-Outfit, Mottowoche „Homeoffice“, am wohlsten gefühlt hat. Das Schöne ist, dass Dat Rosie gar keinen Ausnahmezustand braucht, um ihre Schnabbelschnüss ununterbrochen am Laufen zu halten. Das weibliche Pendant zu Ruhrgebiets-Grummeler Herbert Knebel sprüht nur so mit ihrem Ruhrpott-Charme und meckert sich fröhlich durch den Abend. Und das bedeutet eine 90-minütige Aufarbeitung ihrer neusten Abenteuer mit ihrem Publikum. Diesmal kommt es besonders dicke für die Dame, denn die Silberhochzeit mit ihrem Göttergatten Manfred steht vor der Etagenwohnungstür und mit ihr eine Reise, die völlig aus dem Ruder läuft und in einem Roadtrip endet, der sich zu Rosis persönlichem Albtraum entwickelt. „Dat Rosi sieht rot“ und rechnet gnadenlos ab – mit sich, der Welt und dem Universum. Versprochen. an

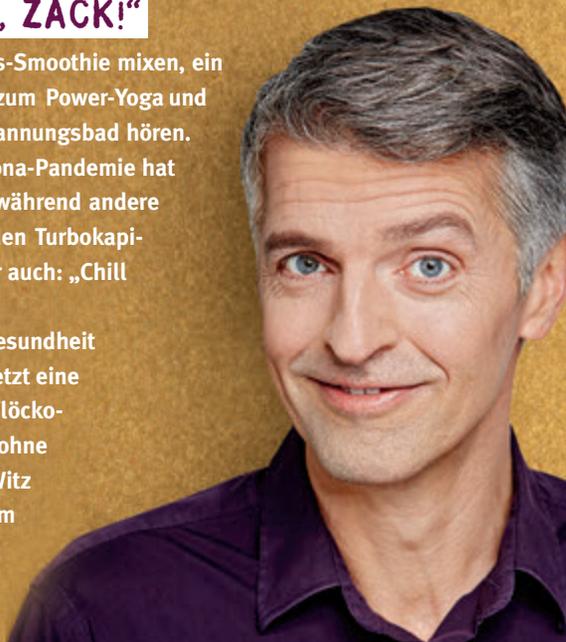
## JOHANNES FLÖCK „ENTSCHLEUNIGUNG – ABER ZACK, ZACK!“

Noch schnell vor Verlassen des Hauses einen Achtsamkeits-Smoothie mixen, ein Mandala zur Beruhigung im Stau malen, fix nach der Arbeit zum Power-Yoga und dann noch den Durchatmen-Podcast beim schnellen Entspannungsbad hören. Kennen wir alle, oder? Oder kannten wir das alle? Die Corona-Pandemie hat ja bei manchen für angenehme Entschleunigung gesorgt, während andere als rasende Don Quixotes der Welt hinterherhetzen, um den Turbokapitalismus zu retten. „Jetzt entspann doch mal“ (je nach Alter auch: „Chill mal!“), mag man da rufen.

Kabarettist Johannes Flöck widmet sich der Themenwelt Gesundheit auf seine eigene, hochkomische Art: „Ein Glas Rotwein ersetzt eine Stunde Sport“ bietet nur einen kleinen Einblick in die „Flöcksophie“. Flöck möchte „mehr Lebensqualität generieren ohne sich zu genieren“. So macht er sich mit reichlich schlauem Witz daran, in „Entschleunigung – aber Zack, Zack!“ sein Publikum zu überzeugten Hektikverweigerern zu machen. ka

**UUUUUNNNND: AUSATMEN!**

Samstag, 24. Oktober, 20:00 Uhr, Schaustall, € 16,- (VVK)/18,- (AK)



## MARIA VOLLMER „PUSH-UP, PILLEN & PROSECCO“

„Was fängt eine Frau mit dem Leben an, wenn sie nicht mehr als Teenager durchgeht, bis zur Rente aber noch eine Weile durchhalten muss?“, fragt sich und ihr Publikum die Kabarettistin Maria Vollmer.

Natürlich startet sie mit „Push-up, Pillen & Prosecco“, während der einem chinesischen Faltenhund nicht unähnliche Mann und die halbwüchsige Brut in unheiliger Allianz gemeinsam pubertieren.

Was bleibt dem irren Tanz der Hormone entgegenzusetzen? Frau Vollmer entscheidet sich entschieden für Humor: Sie erzählt, singt und tanzt über ihre erfolgreichen Erlebnisreise von „Minirock und Birkenstock, Kamasutra und Klosterfrau, Rock 'n' Roll und Rheumadecke“. Der Abend über den Indian Summer des Lebens, wie es euphemistisch im Englischen heißt, findet in einem hoffentlich goldenen Oktober am 31. im Schaustall statt. Und dass am gleichen Tag Halloween ist, hat nichts anderes zu bedeuten als einen schrecklich schönen Theaterabend! ka



Samstag, 31. Oktober, 20:00 Uhr, Schaustall, € 16,- (VVK)/18,- (AK)

## DAVID KEBEKUS „AHA? EGAL.“

### STAND-UP ODER LOCKDOWN?!

Der Schauplatz voted ganz klar für Stand-up. Der jüngere Bruder von Caroline Kebekus ist humor-technisch aus dem gleichen Holz geschnitzt wie seine berühmte große Schwester, aber agiert auf der Bühne doch so ganz anders. Ausschauen tut er, als ob er gerade dem Musical „Jesus Christ Superstar“ entsprungen sei. Aber es ist nicht allein sein Aussehen, auch seine Aura vermittelt seinen Zuschauern irgendwie etwas Beruhigendes, Meditatives, obwohl das Publikum die ganze Show über ununterbrochen lachen oder lächeln muss. Humor mit einer großen Prise Zen, so könnte man einen Abend mit ihm vielleicht beschreiben. Man fühlt sich wohl und entspannt. Caroline dagegen ist ja eher von anstrengender Humor-Natur. Und dennoch, nach Betrachtung eines YouTube Videos der Geschwister in einer gemeinsamen Sendung, hat man das Gefühl, dass die beiden eine perfekte Symbiose darstellen, umso schöner, dass jeder seine eigene Nische bzw. Bühne gefunden hat. „Aha? Egal.“ ist das neue Programm des jungen feschen Herrn, der hoffentlich am 27.9. um 19:00 Uhr wie geplant auf unserer Schaustall-Bühne stehen wird. an

## ROBERT GRIESS „HAUPTSACHE, ES KNALLT!“

PENG!

„Hauptsache, es knallt!“ scheint zum allgemeingültigen Lebensmotto geworden zu sein, egal, ob in Politik, Presse oder auf Instagram. Robert Griess, der in Köln, Griechenland und auf Schiffen lebt, scheint der sympathische Jedermann zu sein, den jeder gerne haben muss – ist aber, wie auch der Bonner Generalanzeiger bemerkte, „zynisch, inkorrekt, schwarzhumorig, eloquent, schräg, intellektuell, kurz: brillant!“ Robert Griess gilt als einer der komischsten und kompromisslosesten Kabarettisten seiner Generation. Laut Kölner Stadt-Anzeiger hat er die „schnellste und frechste Klappe von Köln“ – am 18. September wird Griess in Langenfeld zu Gast sein. ka

# BASTA „EURE LIEBSTEN LIEDER“

VORPREMIERE!



„Kranke Männer“? „Anna lässt sich scheiden“? „Cut, copy + paste“? „New York, Rio, Gütersloh“? Oder doch lieber „Reggaeton im Altersheim“? Bei dem Auftritt von basta am 16. Oktober im Schauplatz hat das Publikum die Wahl. Nicht umsonst heißt der nigelnagelneue Abend der Vollvokalistin „Eure liebsten Lieder“. Hier ist der Name Programm und Mitbestimmung gewünscht: Via Applausometer darf das Auditorium am Abend die Auswahl treffen – und sich via Facebook und Instagram schon ab jetzt bei den fünf Herren die liebsten Lieder wünschen.



SIE HABEN DIE WAHL!

Als basta vor mehr als 20 Jahren mit Kneipenkonzerten vor Freunden und Freunden von Freunden begann, rechnete niemand (am allerwenigsten die Band selbst) damit, dass aus den Vokal-Enthusiasten von einst eine der bekanntesten A cappella-Bands Deutschlands werden würde. Und eine der beliebtesten. Und auch wenn ein Song der Sängerknaben „Das Leben ist kein Wandtattoo“ heißt – eines gilt für den A cappella-Abend: Das Leben ist ein Wunschkonzert! ka



VERANSTALTUNG VOM SCHAUSTALL  
IN DEN SCHAUPLATZ VERLEGT!





## NEUES AUS DER KINOWELT IN LANGENFELD

Liebe Filmfreundinnen und -freunde,  
nach 25 Jahren veranstalten wir dieses Jahr erstmalig kein Freiluftkino. Das Wetter könnte gut sein, wir haben alle notwendige Technik und ein bewährtes „Outdoor“-Team – nur das Wesentliche fehlt: Durch die Corona-Krise wurden alle relevanten Kinofilme weit in den Herbst oder gar in das nächste Jahr verschoben. Den Kinos fehlt die Ware. Bis auf den neuen Christopher Nolan Film „Tenet“, der dann aber auch nicht open-air gezeigt werden darf, kommt erstmal nicht viel auf den Markt. Ab 26.8. läuft „Tenet“ im REX-Kino, natürlich mit reduzierter Kapazität, mit Abstand und Hygienekonzept. Seit Wochen ist das Rex-Kino wieder geöffnet. Wir bieten nachmittags ein Familienprogramm, und das Alter für den ermäßigten Preis wurde nach oben gesetzt: Ab sofort kommen Jugendliche bis 15 Jahre in den Genuss des reduzierten Preises. Auch die Reihen Frauen Film Forum und Lebens Lust werden weiter angeboten. Dort gibt es eine kleine Änderung: Künftig wird die Reihe nicht nur in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Langenfeld durchgeführt, sondern auch mit Stadt Monheim.



Neue Zusammenarbeit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Monheim und Langenfeld mit dem REX-Kino. Von rechts nach links, Regina Konrad (Monheim), Diana Skrotzki (Langenfeld), Georg Huff (Schauplatz)

### LebensLust:

#### MARIE CURIE - ELEMENT DES LEBENS

Biografische Verfilmung des Lebens der polnischen Wissenschaftlerin, die die Radioaktivität entdeckte und als erste Frau den Nobelpreis erhielt, mit Rosamund Pike in der Titelrolle.

Sonntag, 13. September, 14:30 Uhr, Eintritt € 5,50, REX-Kino



### FrauenFilmForum:

#### UDINE

Das Liebesdrama mit Paula Beer und Franz Rogowski in den Hauptrollen orientiert sich an dem Undine-Mythos. Regisseur Petzold, der auch das Drehbuch schrieb, verlegte die Sage um die unheilvolle Wasserfrau ins Berlin der Gegenwart.

Mittwoch, 16. September, 20:00 Uhr, Eintritt € 8,- (inkl. 1 Piccolo Sekt oder 0,5 l Selters), REX-Kino



Das Programmkino im Schaustall wird noch bis November pausieren müssen, wir haben dort leider zu wenig Kapazität für Kinovorstellungen mit entsprechendem Abstand und, ja, auch dort fehlen derzeit die richtigen Filme.

g.h. hofft auf bessere Zeiten für Lichtspieltheater

## NEW ORLEANS JAZZ BAND OF COLOGNE FEAT. TRICIA BOUTTÉ



Nach der Umbenennung von „Maryland...“ in „New Orleans Jazz Band of Cologne“ 2015 blieb es nicht beim neuen Namen alleine: Das musikalische Repertoire wurde gefühlvoll modernisiert, und mit Bruno van Acoleyen und Bart Brouwer gibt es zwei Neubesetzungen an Trompete und Posaune. Auch Dolf Roberts, der Klarinette und Saxofon spielt, trat der Band, die seit über 60 Jahren besteht, wieder bei.

Große Freude für alle Jazzliebhaberinnen und -Liebhaber ist es, dass die Band im Oktober stets mit einem besonderen Gast aus den Vereinigten Staaten überrascht – das ist zu Zeiten von unsicheren Einreisemodalitäten natürlich schwierig. Tricia Boutté hat aber einen Zweitwohnsitz in Norwegen und wird der Jazz Band of Cologne als special guest musikalisch zur Seite stehen, fingers crossed! ka



### GRENZENLOSER JAZZ

Sonntag, 18. Oktober, 17:00 Uhr, Schauplatz, € 13,- (VVK)/15,- (AK), keine Ermäßigung

## MARKUS SEGSCHNEIDER GITARRENKONZERT

Ob Gitarre, Pedal Steel, Mandoline oder Banjo, wo auch immer der Mann eine Saite findet, muss er daran zupfen, und das richtig gut. Seit 2008 spielte Markus Segschneider durchschnittlich an die 80 Konzerte im Jahr. Na gut, bis 2020

über uns hereinbrach. Umso schöner ist es, ihn im September dieses Jahres bei uns begrüßen zu dürfen. Er, der auch als Studiomusiker schon mit bekannten Größen wie Nino de Angelo, Tony Marshall, der WDR Big Band, Heike Makatsch und Gregor Meyle zusammengespielt hat, erfreut uns mit einem akustischen Gitarrenkonzert vom Feinsten. Diesmal findet die it's-teatime-Veranstaltung ausnahmsweise im kleinen Saal des Schauplatzes anstatt im Flügelsaal des Kulturzentrums statt. an



### EIN MANN FÜR JEDE SAITE

Sonntag, 4. Oktober, 16:30 Uhr, Schauplatz, kleiner Saal, € 12,- (VVK)/14,- (AK), Einlass 15:30 Uhr

## SIX PACK:

Wir schenken Ihnen gerne mal € 10,-!

Das SIX PACK-Abo macht es allen recht. Sie erstehen für € 130,- respektive € 110,- (ermäßigt für Schüler, Studenten bis 30 Jahre etc.) ein SIX PACK-Abo und dürfen dazu prima preisvorteilig 6 x in den Schauspielplatz, den Schaustall und ins Rex-Kino gehen. Und das sogar meistens zu zweit! Ins Kino geht es mit dem SIX PACK natürlich ebenfalls günstiger als sonst. Auch in Begleitung. Und mit Getränk. Selbstverständlich ist das SIX PACK-Abo nicht an den Käufer gebunden und somit übertragbar. So oder so brauen Sie sich Ihr ganz persönliches SIX PACK aus dem stets aktualisierten Veranstaltungskalender zusammen und planen ganz individuell. Klar, dass Sie die SCHAULUST kostenfrei zugeschickt bekommen. Und da Sie jetzt sicherlich neugierig sind: Das wunderbare SIX PACK-Abo sowie umfangreiche Informationen gibt es im Vorverkauf im Schauspielplatz-Foyer (montags bis freitags von 15:00 bis 18:30 Uhr sowie samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr) und telefonisch unter 02173 794-4608.

Symbolisch:

☝ bedeutet, mit einem Kulturkorken kommt eine Person rein. Und spart fast € 5,-!

☞ heißt, Sie haben Eintritt und dürfen die Begleitung Ihrer Wahl mitnehmen. Sie sparen im Vergleich zum regulären Vorverkaufspreis mehr als € 10,-!

🎫 meint, dass Sie bei einer entsprechend gekennzeichneten Veranstaltung eine Platzkarte bekommen.

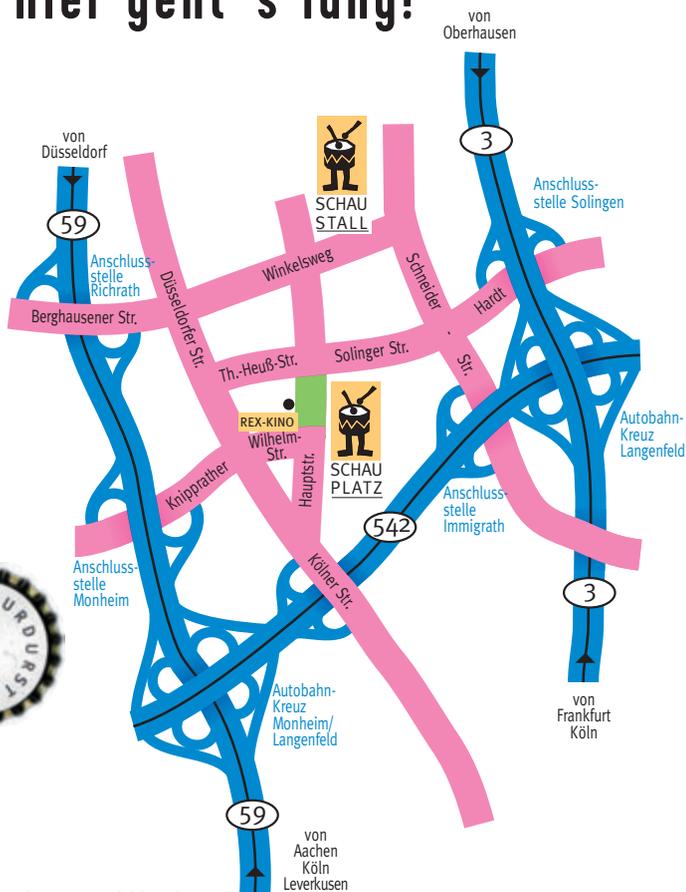
☞ ist eine unserer Extra-Aufmerksamkeiten für Sie, denn Sie erhalten ein Freigetränk.

Für jedes SIX PACK-Abo dürfen zwei Kulturkorken pro Veranstaltung eingetauscht werden.

Viel Spaß beim Sparen!



## Hier geht's lang!



**SCHAULUST** ist eine Publikation der Schauspielplatz Langenfeld GmbH

Der Kartenvorverkauf (02173 794-4608) im Schauspielplatz-Foyer ist montags bis freitags von 15:00 bis 18:30 Uhr sowie samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr geöffnet. Außerdem erhalten Sie Karten im Bürgerbüro im Rathaus sowie bei SKY-Musik in der Solinger Straße 16. Darüber hinaus können Eintrittskarten jederzeit sauber und diskret via Internet ([www.schauplatz.de](http://www.schauplatz.de)) erworben werden.

Ein SIX-PACK, das 'Wahlabo des Schauspielplatz', können Sie im Kartenvorverkauf im Schauspielplatz-Foyer sowie an den Abendkassen zum Vorzugspreis von € 130,-/110,- (ermäßigt) erwerben.

Telefonische Informationen zum SIX-PACK gibt Jörg Jorgowski gerne unter 02173 794-4600.

Ermäßigten Eintritt zu Bühnenveranstaltungen der Schauspielplatz Langenfeld GmbH sowie dem Programmkinos der Schauspielplatz Langenfeld GmbH bekommen Schüler, Studenten bis 30 Jahre, Bufdis sowie Sozialpassinhaber gegen Vorlage eines entsprechenden und gültigen Ausweises, soweit nicht anders angegeben. Preise im Vorverkauf zuzüglich Gebühren.

Besucher mit Handicap, die das Merkzeichen B im Schwerbehinderten-Ausweis vermerkt haben, erhalten ein Gratisticket für eine Begleitperson. Der Gast erhält keine Ermäßigung aufgrund seiner Behinderung. Rollstuhlfahrer, die Veranstaltungen im Schauspielplatz besuchen möchten, bitten wir im VVK nach unseren barrierefreien Rollstuhlplätzen zu fragen.

Reichhaltige telefonische Programminformationen gibt es zu den theaterüblichen Bürozeiten unter 02173 794-4601/-4607/-4606 von Georg Huff, Katja Früh und Andrea Kölzer. Im Zwischennetz finden sie den Schauspielplatz unter [www.schauplatz.de](http://www.schauplatz.de) und elektropostalisch erreichen Sie uns unter [info@schauplatz.de](mailto:info@schauplatz.de).

[facebook.com/SchauplatzLangenfeld](https://facebook.com/SchauplatzLangenfeld)

Sie wollen unsere Räumlichkeiten mieten? Herr Rösger nennt Ihnen gerne unsere Konditionen (02173 794-4622).

Das Rex-Kino erreichen Sie unter 02173 78484.



## SPIELSTÄTTEN:

**Schauplatz (Stadthalle)**  
Hauptstraße 129  
40764 Langenfeld

**Flügelsaal**  
Hauptstraße 133  
40764 Langenfeld

**Rex-Kino**  
Hauptstraße 122  
40764 Langenfeld

**Schaustall**  
Winkelsweg 38  
40764 Langenfeld



# SCHAUPLAN AUGUST/SEPTEMBER/OKTOBER

**05.09.** Sa  
**Jens Neutrig**  
 „allein –  
 ein Gruppenerlebnis“  
 Kabarett  
 ... Schaustall  
 € 16,- (VVK)/18,- (AK)



**11.09.** Fr  
**HG Butzko**  
 „aber witzig“  
 Kabarett  
 ... Schaustall  
 € 16,- (VVK)/18,- (AK)



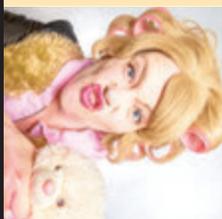
**18.09.** Fr  
**Robert Griess**  
 „Hauptsache, es knallt!“  
 Kabarett  
 ... Schaustall  
 € 16,- (VVK)/18,- (AK)



**27.09.** So  
**David Kebekus**  
 „Aha? Egal!“  
 Stand-up  
 ... Schaustall  
 € 16,- (VVK)/18,- (AK)



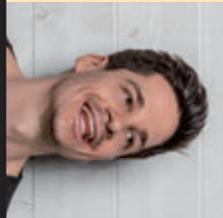
**03.10.** Sa  
**Sabine Wiegand**  
 alias **Dat Rosi**  
 „Dat Rosi sieht rot“  
 Comedy  
 ... Schaustall  
 € 16,- (VVK)/18,- (AK)



**04.10.** So  
 it's teatime  
**Markus Segsneider**  
 Gitarrenkonzert  
 ... Schaustall,  
 kleiner Saal  
 € 12,- (VVK)/14,- (AK)



**09.10.** Fr  
**Alain Frei**  
 „Brenzenlos“  
 Stand-up  
 ... Schauplatz  
 € 23,- (VVK)/28,- (AK)



**16.10.** Fr  
**basin**  
 „Fure liebsten Lieder“  
 A cappella-Konzert  
 ... Schauplatz  
 € 16,- (VVK)/18,- (AK)



**VORPREMIERE!**

**18.10.** So  
**New Orleans Jazz Band of Cologne**  
 feat. **Tricia Boutté**  
 Jazz im Foyer **SPEZIAL**  
 ... Schauplatz  
 € 13,- (VVK)/15,- (AK)  
 keine Ermäßigung



**24.10.** Sa  
**Johannes Flöck**  
 „Fritschleungung –  
 aber Zack, Zack!“  
 Kabarett  
 ... Schaustall  
 € 16,- (VVK)/18,- (AK)



**31.10.** Sa  
**Maria Hollmer**  
 „Push-up, Pillen  
 + Prosecco“  
 Kabarett  
 ... Schaustall  
 € 16,- (VVK)/18,- (AK)



Notizen:

## Zeichenklärung für SIX-PACK Abonnenten

- ⬇ mit einem Kulturkorken ist eine Person eintrittsberechtigt
- ⊕ mit einem Kulturkorken sind zwei Personen eintrittsberechtigt
- ☒ Freigetränk
- Ⓜ Platzreservierung

\* Wenn nicht anders angegeben,  
 Ermäßigung € 3,-

## Online-Kartenkauf

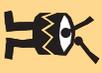
via Internet: [www.schauplatz.de](http://www.schauplatz.de)  
 Programminfo: 02173 794-4600  
 montags – freitags 09:00 – 17:00 Uhr  
 VVK-Preise zzgl. Gebühren

## Kartenverkauf im Bürgerbüro

Rathaus Langenfeld  
 montags – mittwochs 7:30 – 17:00 Uhr  
 donnerstags 7:30 – 19:00 Uhr  
 freitags 7:30 – 12:00 Uhr  
 samstags 9:00 – 12:00 Uhr

## Kartenverkauf im Schauplatz-Foyer

montags – freitags 15:00 – 18:30 Uhr  
 samstags 10:00 – 13:00 Uhr  
 Telefon: 02173 794-4608  
**Kartenverkauf auch bei SKY-Musik**  
 Solinger Straße 16



SCHAUPLATZ  
 LANGENFELD  
 Kultur ist verbindet anders